

Auf der Grundlage des Bundesmuseen-Gesetzes führt die Österreichische Nationalbibliothek das Haus der Geschichte Österreich als fachlich eigenständiges Museum. Dieses vermittelt die Geschichte Österreichs ab der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts mit thematischen Rückblicken in die Zeit der Aufklärung und davor, mit einem besonderen Schwerpunkt auf die Zeit von 1918 bis in die Gegenwart in ihrem europäischen und internationalen Kontext. Das Haus der Geschichte Österreich ist auch ein aktives Diskussionsforum für zeithistorische Fragestellungen und Themen der Gegenwart und ist zu einer wissenschaftlichen Darstellung geschichtlicher Entwicklungen und Ereignisse verpflichtet.

Die Österreichische Nationalbibliothek besetzt gemäß §16 Abs. 6 Bundesmuseen-Gesetz ab 14.02.2022 die Position der/des

DirektorIn des Hauses der Geschichte Österreich (38,5 Stunden/Woche)

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftliche sowie organisatorische Leitung des Hauses
- Weiterentwicklung des Museums- und Ausstellungskonzepts samt Vermittlungsstrategie mit Fokus auf die aktuelle Ausstellung „Neue Zeiten – Österreich seit 1918“ in der Neuen Burg in Wien
- Erarbeitung und Umsetzung von Ausstellungen in der Neuen Burg für die kommenden fünf Jahre
- Ausbau der digitalen Vermittlung und der Internetpräsentation
- Aktive Mitwirkung bei der Suche nach einem dauerhaften Standort für das Haus der Geschichte Österreich auf der Basis des Evaluierungsberichtes vom 25. Nov. 2019
- Gesamtkoordination und Formulierung sammlungspolitischer und wissenschaftlicher Ziele
- Enge Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung der Österreichischen Nationalbibliothek und dem Wissenschaftlichen Beirat
- Verwaltung des veranschlagten Budgets und Einwerbung von Drittmitteln/SponsorInnen

Unsere Anforderungen

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (mindestens Master-Abschluss oder Magisterium) der Geschichte oder eines museologischen Kompetenzen vermittelnden Studiums der Geistes- oder Kulturwissenschaften
- Wissenschaftliche Kompetenz und Publikationstätigkeit vor allem im Bereich der Österreichischen Geschichte mit Schwerpunkt 19. und 20. Jahrhundert
- Mehrjährige Erfahrung in der Leitung einer Einrichtung im Museums- oder Ausstellungsbereich
- Ausgewiesene Erfahrung in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Ausstellungen sowie in der Entwicklung innovativer Vermittlungskonzepte einschließlich des Einsatzes neuer Medien
- Ausgeprägte Fähigkeit zur Mitarbeiterführung und –motivation, hervorragende Kommunikationskompetenz
- Vernetzung mit vergleichbaren musealen Einrichtungen im österreichischen und internationalen Umfeld
- Erfahrung im Umgang mit Medien und Öffentlichkeit
- Erfahrung in der Akquisition und Betreuung von SponsorInnen
- Ausgezeichnete deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Museums- und Ausstellungskonzept

Übermittlung eines Konzepts zur innovativen Weiterentwicklung der Ausstellungs- und der Vermittlungsaktivitäten (auch im digitalen Bereich) sowie der Sammlungsstrategie und der Ziele in den Bereichen Forschung und Dokumentation des Hauses der Geschichte Österreich sowie der internationalen und österreichischen konkreten Vernetzungsmöglichkeiten mit vergleichbaren Institutionen.

Bewerbungen

Inkl. ausführlichem Lebenslauf, Zeugnissen und dem Museums- und Ausstellungskonzept ausschließlich online über unser [Jobportal \(https://jobs.onb.ac.at\)](https://jobs.onb.ac.at) bis spätestens **18.10.2021 mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.**

Das Jahresbruttogehalt für diese Position auf Basis 38,5h/Woche liegt je nach Qualifikation und Erfahrung bei mindestens EUR 84.000,- („All In“). Diese Stelle wird auf die Dauer von fünf Jahren besetzt, gegebenenfalls ist eine anschließende Wiederbewerbung für die Stelle möglich. Da die Österreichische Nationalbibliothek die Erhöhung des Frauenanteils in Führungsfunktionen anstrebt, sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Kontaktdaten

Stefan Grieslehner
Personalabteilung
Tel.: (+43 1) 53 410 903
bewerbung@onb.ac.at
www.onb.ac.at

